

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Schenkung - Kompakttraktor mit Frontlader
hier: Wildpark Dünwald**

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	08.03.2018
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	05.03.2018
Rat	20.03.2018

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Schenkung eines Kompakttraktors mit Frontlader des Fördervereins Dünwalder Wald und Wildpark e.V. im Gesamtwert von 33.699,99 € dankend an.

Alternative:

Die Stadt Köln verzichtet auf die Annahme der Schenkung. Das Fahrzeug verbleibt im Eigentum des Fördervereins.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/>	Nein			
<input type="checkbox"/>	Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>2.000,00</u> €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam):	ab Haushaltsjahr:	<u>2018</u>
a) Personalaufwendungen		_____€
b) Sachaufwendungen etc.		<u>2.000,00</u> €
c) bilanzielle Abschreibungen		<u>3.370,00</u> €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam):	ab Haushaltsjahr:	<u>2018</u>
a) Erträge		_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten		<u>3.370,00</u> €

Einsparungen:	ab Haushaltsjahr:	
a) Personalaufwendungen		_____€
b) Sachaufwendungen etc.		_____€

Beginn, Dauer _____

Begründung

Der Dünnwald Wald ist mit dem angesiedelten Wildpark ein wichtiger Bestandteil des rechtsrheinischen Grüngürtels und wird gerne als Erholungswalteinrichtung angenommen.

Der Förderverein Dünnwald Wald und Wildpark e.V. wurde 2009 zum Ausbau des Wildparks sowie der Verbesserung des Pflegezustandes gegründet und hat seither maßgeblich zum attraktiven Zustand des Waldes und des Wildparks beigetragen. Nun hat der Förderverein die Anschaffung eines Kompakttraktors mit Frontladern und dessen Schenkung an die Stadt beschlossen. Da es im rechtsrheinischen Forstbetrieb der Stadt bisher keinen derartigen Schlepper gibt, würde das Fahrzeug zu einer erheblichen körperlichen Entlastung der Mitarbeiter führen wie z.B. beim

- Transport und Aufstellung von Parkbänken
- Transport und Setzung von Zaunpfählen
- Transport von Futtermitteln und Ausmistung der Ställe
- Mahd von Banketten und Rasenflächen
- Bergung von Wild

Eine detaillierte technische Beschreibung des Fahrzeuges geht aus der Anlage hervor.

Nach Annahme der Schenkung werden Fahrzeug und Frontlader in das Anlagevermögen des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen übernommen. Bei einer Nutzungsdauer von 10 Jahren resultiert hieraus eine jährliche Abschreibung in Höhe von 3.370,00 €, der ein Ertrag in gleicher Höhe aus der Auflösung des für die Schenkung zu bildenden Sonderpostens gegenübersteht.

Die laufenden Betriebskosten für Versicherung, Wartung, Kraftstoff u.ä. in Höhe von ca. 2.000,00 € werden aus dem laufenden Budget Unterhaltung Fahrzeuge bestritten.

Anlage